

Absender:

Niedersächsisches Landesamt
für Soziales, Jugend und Familie
Projekt Integration/Migration
Moslestraße 1
26122 Oldenburg

Antrag auf Gewährung einer Landeszuwendung
nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung
der Teilhabe zugewanderter Menschen und der Akzeptanz gesellschaftlicher Vielfalt
(Richtlinie Migration, Teilhabe und Vielfalt)

1. Antragstellerin/Antragsteller	
Name:	
Anschrift:	
Rechtsform: (bitte Nachweise wie Satzungen, Vereinsregister, Stiftungsverzeichnis, Freistellungsbescheid ect. anfügen)	
Vertretungsberechtigte Person:	
Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner:	
Telefon: Fax:	
E-Mail-Adresse:	
Bankverbindung: Kreditinstitut: IBAN: BIC:	

2. Projektbeschreibung

hier nur kurze Projektbezeichnung. Ein ausführliches Konzept mit detaillierter Beschreibung mit Begründung bitte als Anlage anfügen. Das Konzept hat alle unter Ziffer 4.3 der Richtlinie genannten Kriterien zu enthalten.

3. Durchführungszeitraum

Beginn:

Ende:

4. Beteiligte Migrantenorganisation (bei Nichtbeteiligung Begründung anfügen):

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

5. Personaleinsatz:

Name:

Angaben zu den für die betroffene Zielgruppe erforderlichen vertieften sprachlichen und besonderen kulturellen Kenntnissen (Nachweise anfügen):

Ggf. weitere Personen auf Extrablatt ergänzen.

6. Finanzierungsplan	
Gesamtausgaben gemäß anliegendem Kostenplan:	
Beantragte Zuwendung aus Landesmitteln:	
Eigenmittel:	
Sonstige Mittel (bitte Herkunft angeben):	
Sonstige Mittel (bitte Herkunft angeben):	
Gesamteinnahmen:	

7. Vorläufiger Maßnahmebeginn
Da bereits vor der Erteilung des Zuwendungsbescheides mit der Maßnahme begonnen werden soll, wird eine Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn beantragt. Der Antragstellerin/dem Antragsteller ist bekannt, dass damit keine Zusage für die Gewährung einer Zuwendung verbunden ist.

8. Erklärungen
Die Antragstellerin/der Antragsteller verpflichtet sich, die Grundsätze der Charta der Vielfalt beim Personaleinsatz in dem Projekt zu beachten.
Die Antragstellerin/der Antragsteller verpflichtet sich, an der jährlichen Evaluation mitzuwirken und die erforderlichen Daten termingerecht der zuständigen Stelle zukommen zu lassen.
Es wird versichert, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen worden ist; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten.
Der Antragstellerin/dem Antragsteller ist bekannt, dass rechtliche Verpflichtungen für das Projekt erst eingegangen werden dürfen, wenn der Zuwendungsbescheid oder die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn erteilt worden ist.
Die Antragstellerin/der Antragsteller versichert, dass sie/er für dieses Projekt zum Vorsteuerabzug <div style="margin-left: 40px;"> <input type="checkbox"/> nicht berechtigt <input type="checkbox"/> berechtigt ist. </div>
Die Antragstellerin/der Antragsteller versichert, dass die Gesamtfinanzierung des Projektes gesichert ist.
Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben wird hiermit versichert.

Ort, Datum Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift(en)